

Stadt Wolmirstedt Die Bürgermeisterin



Niederschrift

Wolmirstedt, den 04.02.2020

der ordentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Glindenberg -öffentlicher Teil-

Ort: Versammlungsraum/Turnhallentrakt Glindenberg, Breite Straße 25
Tag: Donnerstag, 23.01.2020
Zeit: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Teilnehmer/innen

Ortsbürgermeisterin

Gerhild Schmidt

Mitglieder

Fritz-Georg Meyer
Andy Opitz
Michael Pläßmann
Thomas-Josef Schlenker
Rainer Schmidt
André Schröder

anwesend ab 18.56 Uhr

von der Verwaltung

Denise Denecke
Marko Kohlrausch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Bestätigung der Tagesordnung
TOP 2	Einwohnerfragestunde
TOP 3	2. Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze ab dem Jahr 2020 089/2019-2024
TOP 4	1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Stadt Wolmirstedt ab dem Jahr 2020 107/2019-2024
TOP 5	Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Jahre 2020 105/2019-2024
TOP 6	Mitteilung der Verwaltung
TOP 7	Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin
TOP 8	Anfragen und Anregungen
TOP 9	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 10	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsbürgermeisterin, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Bestätigung der Tagesordnung

Frau Schmidt eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung mit 6 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Herr Schlenker merkt an, dass die Niederschrift nicht mit an der Einladung lag. Auf Grund dieser Tatsache wird dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen, da versehentlich die Niederschrift nicht in Papierform mit übersandt wurde. Die digitale Version lag ordnungsgemäß vor.

Der geänderten Tagesordnung wird mit 6 Stimmen dafür zugestimmt.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 3 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze ab dem Jahr 2020 089/2019-2024

Herr Kohlrausch informiert darüber, dass die Stadt Wolmirstedt keinen ausgeglichenen Haushalt hat. Die geplante Erhöhung würde für die Grundstücke ca. € 15,00 bis € 20,00 betragen. Diese Art der Grundsteuer wird es nur noch bis 2024 geben. Diese wird danach in der Form nicht mehr vorhanden sein.

Der Ortschaftsrat tritt in die Diskussion ein.

Herr Schmidt informiert darüber, dass er der Vorlage nicht zustimmen kann. Einige Bürger können sich auch diese kleine Erhöhung nicht leisten.

Die vorliegende Beschlussvorlage wird dem Stadtrat zur Annahme empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern rückwirkend zum 01.01.2020. Grundsteuer B 420 v.H.
Nein:	1	
Enthaltung:	/	

TOP 4 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Stadt Wolmirstedt ab dem Jahr 2020
107/2019-2024

Herr Kohlrausch informiert darüber, dass im Rahmen der Haushaltsplanung alle Steuern betrachtet wurden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der Durchschnitt im Landkreis Börde ca. 60 EUR für den ersten Hund beträgt. Daher wurde die Hundesteuer dahingehend angepasst. Zu beachten ist jedoch, dass die Stadt Wolmirstedt keine gesonderte Besteuerung für Listenhunde vornimmt. Die weitere Verfahrensweise hierzu wird durch die Verwaltung geprüft.

Herr Schlenker beantragt, die Position Listenhunde mit in die Hundesteuersatzung aufzunehmen: Hier soll ein Mittelwert (€ 300,00) angesetzt werden.

Abstimmung: 5 Stimmen dafür
1 Enthaltung

Herr Schmidt beantragt, die Anpassung der Hundesteuer wie folgt vorzunehmen:

1. Hund € 50,00
2. Hund € 100,00
3. Hund € 150,00

Abstimmung: 5 Stimmen dafür
1 Enthaltung

Die vorliegende Beschlussvorlage wird mit dem Zusatzantrag und dem Änderungsantrag dem Stadtrat zur Annahme empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4	geänderter Beschlussvorschlag: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Stadt Wolmirstedt rückwirkend zum 01.01.2020.
Nein:	2	
Enthaltung:	/	

TOP 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Jahre 2020
105/2019-2024

Herr Kohlrausch informiert ausführlich über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 der Stadt Wolmirstedt.

Herr Kohlrausch informiert über die Maßnahmen, die für Glindenberg im Haushaltsplan 2020 eingestellt sind.

Herr Meyer erscheint um 18.56 Uhr zur Sitzung.

Herr Schlenker stellt den Antrag, für den Sportverein Glindenberg € 5.600,00 für geringfügige Beschäftigung mit in die Haushaltsplanung aufzunehmen. Er bezieht sich auf den Beschluss aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 14.11.2019.

Abstimmung: 7 Stimmen dafür

Herr Pläßmann bemängelt, dass die gewünschte Auflistung der Kosten für den Sportplatz nicht vorgelegt wurde. Weiter weist Herr Pläßmann darauf hin, dass das Schreiben vom 15.01.2020 rechtlich äußerst bedenklich ist, eine klare Absage für die geringfügige Beschäftigung für den Verein in Glindenberg ist und es einer dringenden Verfügung auf der Grundlage des Sportfördergesetzes bedarf, weil die Verantwortlichkeiten nicht geklärt sind. .

Herr Pläßmann macht deutlich, dass eine klare Interimslösung schnellstmöglich geschaffen werden muss. Er regt an, dass eine Verfügung erstellt wird, dass die Sportstätten auf der Grundlage des Sportfördergesetzes genutzt werden können, dass die Bedingungen klar gestellt werden, und dass die Stadt die Verantwortung übernimmt und auch die Anlagen komplett selber pflegt, durch den Bauhof usw., somit der Verein raus ist. Der Ortschaftsrat hat hierzu einen Beschluss gefasst und dieser steht ihnen als Ortschaftsrat auch zu.

Auf Nachfrage von Herrn Schmidt zur Thematik Bushaltestelle informiert Herr Opitz, dass diese ganz unkompliziert und schnell im Dezember umgesetzt wurde.

Frau Schmidt möchte hier ihren herzlichen Dank an Frau Heiß für die schnelle Umsetzung der Maßnahme aussprechen. Es war eine tolle Zusammenarbeit auch mit der Feuerwehr und der beauftragten Firma.

Frau Schmidt bittet kurz die Mitglieder des Ortschaftsrates um Einverständnis zu den € 1.300,00, die der Ortschaft im Jahr 2020 zur freien Verfügung stehen. Folgende Vorschläge unterbreitet sie:

€ 700,00 Erntedankfest
€ 300,00 Weihnachtsmarkt
€ 300,00 Glindenger Chor

Damit sind die Mitglieder des Ortschaftsrates einverstanden.

Vorab teilt Herr Kohlrausch das vorläufige Ergebnis zu dem Überschuss von den Stadtwerken mit, welcher an die Ortschaften verteilt werden kann.

Es steht ein Gesamtbetrag in Höhe von 4.145 EUR zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt entsprechend dem Schlüssel des Antrages vom 05.12.2019.

Elbeu	1130,45 EUR
Farsleben	1130,45 EUR
Glindenberg	1130,45 EUR
Mose	753,65 EUR

Dieser Betrag steht den Ortsbürgermeistern nach Freigabe des Haushalts zur Verfügung.

Zum Haushalt stellt Herr Kohlrausch auch den Investitionsplan vor.

Herr Schmidt greift das Thema Beleuchtung Fahrradweg von Glindenberg nach Wolmirstedt Richtung Bahnhof noch einmal auf. Das würde auch für die anderen Ortschaften gelten. Damit könnte die Zugehörigkeit der Ortschaften mit gestärkt werden. Herr Schmidt informiert hier über einen Radweg in Bernburg Strenzfeld, welcher mit Solarlampen ausgestattet wurde.

Anm. d. Verw.: Die Kreisstraße zwischen Wolmirstedt und Glindenberg liegt im Verantwortungsbereich des Landkreises; auch die Pflege übernimmt dort die Straßenmeisterei und nicht der Bauhof.

Herr Pläßmann fragt nach, wo die Fortbildungskosten von Bediensteten im Haushaltsplan zu finden sind.

Anm. d. Verw.: Die Fortbildungskosten sind im Teilhaushalt 11, Organisation und Personal, Teilergebnisplan Seite 66 unter dem Produktkonto 11114 526100, besondere Aufwendungen für Beschäftigte i. H. v. € 24.000,00 zu finden.

Frau Schmidt informiert darüber, dass im Vorbericht Seite 12, Punkt 7, öffentliche Einrichtungen der Stadt steht, dass Glindenberg einen Jugendclub hat. Dem ist aber nicht so.

Frau Schmidt bringt die Beschlussvorlage mit allen Änderungen und Zusätzen zur Abstimmung.

Abstimmung: 7 Stimmen dafür

Die vorliegende Beschlussvorlage wird mit allen Zusätzen und Änderungen dem Stadtrat zur Annahme empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7	Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Wolmirstedt für das Haushaltsjahr 2020 und beauftragt die Bürgermeisterin mit der Umsetzung des Haushalts.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 6 Mitteilung der Verwaltung

Herr Kohlrausch teilt das vorläufige Ergebnis zu dem Überschuss von den Stadtwerken mit, welcher an die Ortschaften verteilt werden kann.

Es steht ein Gesamtbetrag in Höhe von 4.145 EUR zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt entsprechend dem Schlüssel des Antrages vom 05.12.2019.

Elbeu	1130,45 EUR
Farsleben	1130,45 EUR
Glindenberg	1130,45 EUR
Mose	753,65 EUR

Dieser Betrag steht den Ortsbürgermeistern nach Freigabe des Haushalts zur Verfügung.

TOP 7 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

Frau Schmidt regt an, darüber nachzudenken, was nachhaltig aus dem Geld für den „Gerber“ gemacht werden kann. Frau Schmidt schlägt vor, über ein Spielgerät nachzudenken für Kinder im Alter ab 2 bis 3 Jahre.

Vorschläge:

Herr Schlenker:

An der Mooreiche könnte ein Hinweisschild mit Erläuterungen aufgestellt werden.

Herr Schmidt:

Das Hinweisschild (überdacht) in der Elbstraße könnte neu gestaltet werden (Richtung Elbe hinterm Kuhstall).

Frau Schmidt weist darauf hin, dass dieses Schild dem NABU gehört. Herr Schlenker würde sich mit dem NABU in Verbindung setzen und einmal nachfragen, ob hier die Ortschaft was machen kann.

Weiter wertet Frau Schmidt den Weihnachtsmarkt und Adventsmarkt aus. Sie bedankt sich noch einmal bei allen Beteiligten, Sponsoren, Unterstützern, Vereinen und Bürgern für das tolle Gelingen.

Zur Anfrage von einem Bürger bezgl. der Feuerwerke teilt Frau Schmidt mit, dass durch die Antwort von Herrn Illgas diese Anfrage erledigt ist. 2020 wird es keine privaten Feuerwerke geben.

Frau Schmidt informiert über folgende Termine:

01.02.2020	Jahreshauptversammlung Feuerwehr
04.04.2020	Putztag Glindenberg
30.04.2020	Maifeuer des Feuerwehrvereins
10.05.2020	Florianstag in Glindenberg
16.05.2020	Chorfest mit Gastchören 20 Jahre Glindenger Chor
26.09.2020	Erntedankfest (nur Samstag) Am Sonntag wird kein Frühshoppen mehr stattfinden, da die Resonanz nicht so groß war.
20.12.2020	Weihnachtsmarkt mit gleichzeitigem Adventskonzert vom Chor

Ideen für weiteres kulturelles Leben:

T noch offen Eine weitere Idee ist, einen Kurs für Korbflechten anzubieten. Gerne kann einmal umhergefragt werden, ob hierfür Interesse besteht.

Tausch- und Trödelmarkt

Buntes Frühstück

Dorfrundgang zur Geschichte Glindengbergs (Herr Wolniczak)

Frau Schmidt weist darauf hin, dass es aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Gratulation von Jubilaren mehr geben wird; es sei denn es wurde die Einwilligungsbescheinigung ausgefüllt.

Weiter fragt Frau Schmidt an, ob die Ortschaftsratssitzung vom 05.03.2020 auf einen anderen Tag verlegt werden kann, da sie an diesem Tage abwesend ist. Die Mitglieder des Ortschaftsrates einigen sich auf den 04.03.2020. Die Verwaltung weist darauf hin, dass allerdings vorrangig an diesem Tag die Verwaltung in der Sitzung des Ortschaftsrates Farsleben anwesend sein wird.

Frau Schmidt schlägt vor, dass sich der Ortschaftsrat noch einmal die Thematik zu Parksituation in der Breite Straße im April/Mai genauer anschaut.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

Frau Schmidt:

Der Papierkorb am Sportplatz (am Deich) immer mit Hausmüll voll ist. Besteht vielleicht die Möglichkeit, diesen umzusetzen. Danke für eine Antwort.

Anm. d. Verw.: Die Verwaltung kann diesen Papierkorb nicht zuordnen; es kann sein, dass dieser durch den Verein aufgestellt wurde. Der Bauhof hat mitgeteilt, dass der Papierkorb nicht durch den Bauhof geleert wird.

Herr Schmidt regt an, eine kleine Sammelstelle in Glindenberg einzurichten, wo die Bürger ihre Altstoffe abgeben können. Der Erlös würde Glindenberg zu Gute kommen. Er bittet die Verwaltung darum, zu prüfen, ob das geht.

Anm. d. Verw.: Eine ständige Sammelstelle für Abfälle bzw. Sekundärrohstoffe ist bei der Abfallbehörde des Landkreises Börde anzuzeigen und genehmigen zu lassen. Als nächstes muss von den Verantwortlichen der Sammelstelle der fachgerechte Verwertungsnachweis der Sekundärrohstoffe erbracht werden. Dann ist zu klären ob der Betrieb wirtschaftlich, gewerblich oder gemeinnützig erfolgen soll. Dementsprechend sind die Einnahmen und Erlöse steuerlich geltend zu machen.

Alternativ können eingetragene Vereine oder Gewerbetreibende als auch Einzelpersonen an öffentlich bekanntgemachten festgelegten Terminen in der Ortschaft Sammelaktionen mit genauer Auflistung der abzugebenden Altstoffe organisieren und dann die angenommenen Sekundärrohstoffe einem berechtigten Verwerter zukommen lassen um den Erlös dann gemeinnützigen Zwecken zuzuführen. Ähnlich wird z.B. die „Schrottaktion“ des Fördervereines der Feuerwehr Glindenberg durchgeführt.

Frau Schmidt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.18 Uhr.

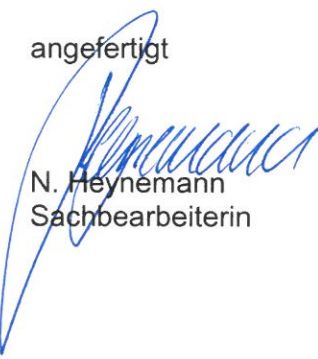
TOP 9 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 10 Schließung der Sitzung

Frau Schmidt schließt die Sitzung des Ortschaftsrates um 20.30 Uhr.

angefertigt


N. Heynemann
Sachbearbeiterin

für die Richtigkeit


G. Schmidt
Ortsbürgermeisterin